

# Was ist zumutbar?

**Beitrag von „Hasi007“ vom 25. Juli 2010 16:17**

Ich kann Dir natürlich keine festen Grenzen des ZUMUTBAREN geben, ich denke, dass kann niemand, weil es sehr subjektiv ist, aber ich bin auch regelmäßig als Ausbildungslehrerin tätig und kann nur sagen, dass an unserer Schule in den letzten 8 Jahren das Mittelmaß fehlt und das bestätigen viele Kollegen anderer Schulen. Also entweder es handelt sich um "Einser-Kandidaten", die sich äußerst gewissenhaft vorbereiten, auch über das Ende der Stunde hinaus informiert sind, sich sehr viele Gedanken machen und absolut zuverlässig sind und es gibt, welche, die meiner Meinung nach fast unzumutbar sind. Ich rege mich wirklich nicht auf, wenn in aller Hektik und Nervösität mal was liegen bleibt oder die Tafel nicht geputzt wird, aber eine gewisse Organisation und Zuverlässigkeit gehört schon dazu und zwar für alle Beteiligten. Ich bin auch der Meinung, dass sich Referendare schon umfassend informieren sollten etc. Das Problem ist, bei den Referendaren, die wir in letzter Zeit hatten und die nicht zu den sehr guten gehörten, fehlte es wirklich an allem. Sie kamen regelmäßig zu spät oder gar nicht (ohne das vorher mitzuteilen, liehen sich Dinge von Kollegen, Schülern und vergaßen die dann wochenlang, trugen völlig unangemessene Kleidung...) und dann fällt es selbst mir schwer, Ansatzpunkte zur Ausbildung zu finden...